

## **Trägerwettbewerb QM Flughafenstraße**

### **Aufsuchende interkulturelle und generationsübergreifende Nachbarschaftsarbeit**

Das Quartiersmanagement Flughafenstraße sucht in Abstimmung mit der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen, dem Bezirksamt Neukölln sowie dem Quartiersrat Flughafenstraße einen Träger für die Umsetzung des Projektes „Aufsuchende interkulturelle und generationsübergreifende Nachbarschaftsarbeit“. Aus Mitteln des Programms Soziale Stadt stehen insgesamt 90.000 Euro für den Zeitraum von Juli 2020 bis Dezember 2022 zur Verfügung.

#### **Ausgangssituation**

Im Quartier Flughafenstraße wohnen unterschiedliche Milieus nebeneinander. Mit diesem Projekt soll eine Plattform für Begegnung, Information und Austausch geschaffen werden. Das Projekt soll sich generationsübergreifend an Menschen aus unterschiedlichen sozialen, kulturellen und religiösen Milieus im Flughafenkiez richten. Da eine Nachbarschaftseinrichtung im Soziale-Stadt-Gebiet Flughafenstraße nicht vorhanden ist, zielt die Maßnahme vorrangig darauf ab, dass die Bewohner/innen aufgesucht und in konkrete Aktionen in öffentlich zugänglichen Räumen einbezogen werden. Die Vernetzung mit bereits bestehenden Einrichtungen ist ebenfalls in der Umsetzung der Maßnahme von großer Bedeutung. Angesichts des Umstandes, dass 59 % der Bevölkerung einen Migrationshintergrund haben, ist ein besonderes Augenmerk auf die interkulturelle Begegnung zu legen.

#### **Ziele**

- Stärkung des nachbarschaftlichen Miteinanders
- Belebung des Stadtteils durch Aktionen an unterschiedlichen Orten
- Förderung der Vielfalt des Kiezes und des sozialen Zusammenhalts

#### **Zielgruppen**

Die Zielgruppe sind die ca. 9100 Menschen, die im Soziale-Stadt-Gebiet Flughafenstraße leben, wobei die verschiedenen Milieus angesprochen und zur Mitwirkung bewegt werden sollen

#### **Projekthalt**

Angesichts des Umstandes, dass bewährte Formate der interkulturellen Begegnung aufrechterhalten und neue Möglichkeiten geschaffen werden sollen, sind im angedachten Projektzeitraum folgende Maßnahmen vorgesehen. Bezogen auf die einzelnen Jahre 2020, 2021 und 2022 sind folgende Maßnahmen gesetzt und für weitere Maßnahmen werden entsprechende Konzepte und Vorschläge des Trägers erwartet:

#### **Jahr 2020**

Gesetzte Maßnahmen:

- Straßenfest im Bereich Mainzer Straße/Biebricher Straße;



- Veranstaltungsreihe zur Vernetzung der Einzelaktionen in der Adventszeit, z.B. Adventsbasare und Weihnachtsingen der Schulen oder Weihnachtsmarkt auf dem Parkdeck des Klunkerkranich.

#### Optionale Maßnahmen:

- Erprobung kleinteiliger, niedrigschwelliger Formate wie Hinterhofdinner, Treppenhauscafés, gemeinsame Abendbrote oder Nachmittagstees

### **Jahr 2021**

#### Gesetzte Maßnahmen:

- Straßenfest im Quartier Flughafenstraße;
- Veranstaltungsreihe zur Vernetzung von Einzelaktionen im Ramadan (z. B. „Nächte des Ramadan“);
- Veranstaltungsreihe zur Vernetzung von Einzelaktionen in der Adventszeit, z.B. Adventsbasare und Weihnachtsingen der Schulen oder Weihnachtsmarkt auf dem Parkdeck des Klunkerkranich;
- Fortführung der Anwohnertrödelmärkte am Boddinplatz (maximal zwei Mal pro Jahr mit ca. 40 Ständen).

#### Optionale Maßnahmen:

- Aktion zum europaweiten „Tag der Nachbarn“ im Mai;
- Musik verbindet – musikalische Aktionen im öffentlichen Raum des Flughafenkiezes anlässlich der Fete de la Musique;
- Fortführung bewährter kleinteiliger, niedrigschwelliger Formate wie Hinterhofdinner, Treppenhauscafés, gemeinsame Abendbrote oder Nachmittagstees.

### **Jahr 2022**

#### Gesetzte Maßnahmen:

- Straßenfest im Quartier Flughafenstraße;
- Veranstaltungsreihe zur Vernetzung von Einzelaktionen im Ramadan (z. B. „Nächte des Ramadan“);
- Veranstaltungsreihe zur Vernetzung von Einzelaktionen in der Adventszeit, z.B. Adventsbasare und Weihnachtsingen der Schulen oder Weihnachtsmarkt auf dem Parkdeck des Klunkerkranich;
- Fortführung der Anwohnertrödelmärkte am Boddinplatz (maximal zwei Mal pro Jahr mit ca. 40 Ständen).

#### Optionale Maßnahmen:

- Aktion zum europaweiten „Tag der Nachbarn“ im Mai;
- Musik verbindet – musikalische Aktionen im öffentlichen Raum des Flughafenkiezes anlässlich der Fete de la Musique;
- Fortführung bewährter kleinteiliger, niedrigschwelliger Formate wie Hinterhofdinner, Treppenhauscafés, gemeinsame Abendbrote oder Nachmittagstees.

### **Zeitraum**

Der Projektstart ist für Juli 2020 vorgesehen und die Projektlaufzeit endet im Dezember 2022.

## Finanzierung

Für die Maßnahme „Aufsuchende interkulturelle und generationsübergreifende Nachbarschaftsarbeit“ stehen insgesamt Mittel aus dem Förderprogramm „Soziale Stadt“ in Höhe von **maximal 90.000 Euro** zur Verfügung, wobei sich die Förderraten wie folgt verteilen: im Jahr 2020 18.000 Euro, im Jahr 2021 und im Jahr 2022 36.000 Euro. Die Zuwendung in Höhe von 90.000 Euro steht als Fehlbedarfsfinanzierung zur Verfügung. Mit diesen Mitteln sind alle erforderlichen Sach- und Personalkosten zu finanzieren.

Es wird ein Eigenanteil des ausgewählten Trägers in Höhe von mindestens 10% der Projektfördermittel vorausgesetzt. Dieser Eigenanteil kann in Form von Eigenmitteln oder Eigenleistungen erbracht werden. Der Zuwendungsempfänger/in können natürliche und juristische Personen sein. Natürliche Personen sollen zudem ein berechtigtes Eigeninteresse am Projekt nachweisen, das nicht wirtschaftlich begründet ist und einen entsprechend hohen Eigenanteil in das Projekt einbringen. Sie müssen außerdem eine Vertretung benennen.

## Auswahlkriterien (Gewichtung)

- Qualität des Angebots (Konzeption, Maßnahmen-/ Zeitplan) (50%)
- Kostenbewertung (Anzahl der Dienstleistungsstunden) (25%)
- Referenzen/ Qualifikationen der Anbieterin bzw. des Anbieters (25%)

## Einzureichende Unterlagen

1. Formblatt Projektskizze: detaillierte Maßnahmenbeschreibung inklusive eines Maßnahmen- und Zeitplans sowie Angaben zu Kooperationspartner\*innen. Für die Erfolgskontrolle sind messbare Ziele und Methoden darzustellen. Die Angaben sind in das Formblatt Projektskizze einzutragen.

2. Kostenkalkulation/Formblatt Finanzplan: Die Kostenkalkulation ist nach Personalkosten, Sachkosten und sonstige Aufwendungen aufzuschlüsseln. Die Honorarkosten sind nach Anzahl der Arbeitsstunden und unterschieden nach der Art der Tätigkeit mit den jeweiligen Stundensätzen anzugeben. Die Angaben sind in das Formblatt Finanzplan einzutragen

3. Qualifikationsnachweise/Referenzen: Zum Nachweis der Eignung des Projektträgers sind Nachweise zu fachlichen Qualifikationen, Angaben zu den einzusetzenden Mitarbeiter\*innen sowie Referenzen zu vergleichbaren Tätigkeiten vorzulegen.

4. Datenschutzerklärung: Einwilligung zur Speicherung der Daten der Bewerber\*innen für Zwecke der Projektträgerermittlung, die spätestens drei Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht werden.

Bitte verwenden Sie ausschließlich folgende Vorlagen: Projektskizze und Finanzplan für den Projektfonds. Diese können Sie unter <https://www.pdl-berlin.eu> „Downloads“ – Formulare Soziale Stadt Projektfonds herunterladen. Alle Kostenpositionen (Personalkosten, Honorare und Sachkosten) sind konkret und differenziert aufzuschlüsseln und mit Stundensatz und Stundenumfang anzugeben

## Bewerbungsfrist

Die Unterlagen sind spätestens bis Dienstag, den **21.04.2020** um **18.00 Uhr**, beim Quartiersmanagement Flughafenstraße, Erlanger Str. 13 in 12053 Berlin postalisch, persönlich oder per E-Mail ([info@qm-flughafenstrasse.de](mailto:info@qm-flughafenstrasse.de)) einzureichen.

## Ort der Auswahlgespräche

Die Auswahl des Maßnahmenträgers erfolgt durch ein Gremium, das sich aus Vertreter\*innen der Steuerungsrunde des Quartiersmanagement Flughafenstraße (Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen, Bezirksamt Neukölln, Gebietsbeauftragter), der Fachverwaltungen des Bezirks Neukölln sowie Mitgliedern des Quartiersrates Flughafenstraße zusammensetzt.

## Hinweise

### *Projektwettbewerb*

Bei dem Auswahlverfahren handelt es sich nicht um ein Interessensbekundungsverfahren gem. § 7 LHO oder eine Ausschreibung im Sinne des § 55 LHO. Rechtliche Forderungen oder Ansprüche auf Ausführung der Maßnahme oder finanzielle Mittel seitens der Bewerber bestehen mit der Teilnahme am Auswahlverfahren nicht. Die Teilnahme ist unverbindlich. Kosten werden den Bewerbern im Rahmen des Verfahrens nicht erstattet.

### *Besserstellungsverbot*

§ 44 AV LHO Anlage 2 (ANBest-P) 1.3 Der/die Zuwendungsempfänger/in darf seine/ihre Beschäftigten finanziell nicht besser stellen als vergleichbare Dienstkräfte im unmittelbaren Landesdienst Berlins, insbesondere dürfen höhere Vergütungen oder Löhne als nach den für das Land Berlin jeweils geltenden Tarifverträgen sowie sonstige über- oder außertarifliche Leistungen nicht gewährt werden.

### *Nutzungsrechte*

Bei der Auswahl als Träger zur Umsetzung des Projektes verpflichtet sich der Zuwendungsempfänger, dem Land Berlin sämtliche Nutzungsrechte an den Werken einzuräumen, die im Zusammenhang mit der Förderung entstehen und bei denen der Zuwendungsempfänger Urheber ist (z. B. Nutzungsrechte für Fotos oder andere Bildmaterialien zur Weiterverwendung). Dies umfasst auch die Nutzungsrechte Dritter, die dem Zuwendungsempfänger im Zusammenhang mit der Förderung übertragen werden. Die Zustimmung zur Abtretung der Nutzungsrechte ist im weiteren Verfahren abzugeben und eine Voraussetzung für die Förderung des Projektes.

### *Kinder-/Jugendschutz*

Bei Projekten mit Angeboten für Kinder und/oder Jugendlichen, die mit Angeboten der Kinder- und Jugendhilfe nach SGB VIII vergleichbar sind, ist insbesondere der neue § 30a Bundeszentralregistergesetz (BZRG) zur Sicherung des Kinderschutzes zu beachten. Für Personen, die beruflich, ehrenamtlich oder in sonstiger Weise kinder- oder jugendnah tätig sind oder tätig werden sollen, ist ein erweitertes Führungszeugnis vorzulegen. Die entsprechenden Kosten sind bei der Projektkalkulation einzuplanen.

## Kontakt und Informationen

Für Nachfragen steht das QM-Team Flughafenstraße, Telefon: 030-62904362, E-Mail: [info@qm-flughafenstrasse.de](mailto:info@qm-flughafenstrasse.de) zur Verfügung. Nähere Informationen zum Gebiet erhalten Sie unter [www.qm-flughafenstrasse.de](http://www.qm-flughafenstrasse.de).